

# „Mehr als bebilderte Musik ...“: Medienästhetik und Hybridisierung zwischen Musikvideo und Medienkunst

Seit mehr als 30 Jahren hat sich die Gattung des Videoclips als eigene Kunstform etabliert. Die spezifischen audiovisuellen Ästhetiken werden dabei hauptsächlich durch zwei Gattungen bedient: Videokunst und Musikvideo. Dabei sind jedoch grundsätzliche historische wie strukturelle Unterschiede zu beachten: Es handelt sich im Falle der Videokunst allgemein um ein Format, dessen medienarchäologischer Anfang mehr als 100 Jahre zurückliegt und das aus dem Traditionszusammenhang der Filmkunst und der Bildenden Kunst entstanden ist. Die Gattung des Musikvideos hingegen ist ein popkulturell komplexes Diskursphänomen, das in den 1970er Jahren aufgekommen und seither mit der visuellen Alltags-, Kunst- und Medienkultur verwoben ist. Cartoons, Videospiele, Werbung, Filme oder Positionen aus der Bildenden Kunst sowie aus der Videokunst sind dabei ebenso zitierte oder verarbeitete Medien wie Elemente aus der Geschichte des Musikvideos selbst.

Die Tagung will die Grenzüberschreitungen und Hybridisierungsformen innerhalb der Gattung Musikvideo thematisieren und damit zugleich Perspektiven für die ästhetische Entwicklung audiovisueller (Medien-)Kunst und Pop-Praktiken erarbeiten.

13:00

## **GRUSSWORTE**

Julia Stoschek

Achim Landwehr

Dirk Matejovski

13:30

## **EINFÜHRUNG**

Kathrin Dreckmann

14:00

## **PANEL 1**

Musik, Mathematik und Medien

Peter Weibel

14:30

## **STUDENT PANELS**

YouTube killed the Musicvideo? - Musikvideo Ästhetik zwischen Videokunst und popkultureller Kommerzialisierung

Ann-Kathrin Allekotte

Gesten hören - Wir erleben den Wandel eines Songs von der Tonaufnahme zur Gebärdenvermittlung  
Celine Coldewe

We Are All Ways -Melodies of linked voices

Svenja Peters

From Flower Power to Femme Power -Weiblichkeitskonstrukte in Musikvideos von den 70ern bis heute

Lila Oji und Lisa Wolke

15:00

**PANEL 2**

Video: Zur Musikalität des Visuellen

Dieter Daniels

15:30

**PANEL 3**

Extrem laut und unglaublich erfolgreich.

Die Popularisierung und Kommerzialisierung von Videokunst durch das Format Musikvideo

Renate Buschmann

16:00

**PAUSE**

Führung durch die aktuelle Ausstellung Generation Loss

17:00

**VIDEO TALK**

Strike a pose: Gender-Performance im Popvideo

Thomas Meinecke

Kathrin Dreckmann

18:00

**AUSKLANG**

19:00

**ENDE DER VERANSTALTUNG**

Anmeldung für die Teilnahme an der Tagung und der Führung erbeten  
unter [mabm.contact@gmail.com](mailto:mabm.contact@gmail.com)

Dies ist eine Veranstaltung des Instituts für Medien- und Kulturwissenschaft der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.